

Freiwillige schriftliche Einwilligungserklärung zu Speicherung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 4 Nr.11, Art. 6 Abs.1 Buchstabe a Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i.V.m. § 5 Abs.1 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) gegenüber dem Polizeipräsidium, Land Brandenburg

Hiermit erkläre ich freiwillig mein Einverständnis, dass die nachfolgend genannten Daten durch das Polizeipräsidium

Name: _____

Vorname: _____

geb. am _____

geb. in _____

Staatsangehörigkeit: _____

Anschrift: _____

Tel.-Nr. (freiwillige Angabe) _____

erhoben, gespeichert und verarbeitet werden können.

Im Zusammenhang mit dem besonderen Sicherheitsbedürfnis der Polizei bin ich mit der Zuverlässigkeitsüberprüfung durch den Abgleich meiner personenbezogenen Daten mit polizeilichen Informationssystemen durch die Polizei des Landes Brandenburg im Rahmen meiner Leistungserbringung im **Polizeipräsidium des Landes Brandenburg** für die Firma

..... einverstanden.

Eine darüberhinausgehende Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt nicht. Ihre Daten werden nicht an Dritte übermittelt. Sofern es für das Überprüfungsverfahren notwendig ist, erfolgt lediglich eine Datenübermittlung an andere Polizeidienststellen (ggf. auch Zolldienststellen). Die Überprüfung wird in regelmäßigen Abständen (in der Regel alle 3 Jahre oder auf besonderen Anlass) wiederholt.

Ihre Daten werden nach der Erhebung – sofern Sie nicht vorher gem. Art. 17 DSGVO die Löschung verlangen–, für die Dauer Ihrer Tätigkeit im Bereich der Polizei des Landes Brandenburg gespeichert und nach Beendigung gelöscht.

Rechte des Betroffenen gem. Art. 15 – 18 DSGVO: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung von personenbezogenen Daten

Sie sind gemäß Art. 15 - 18 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber dem Polizeipräsidium eine umfangreiche Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.

Widerrufsrecht gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Sie können jederzeit gegenüber dem Polizeipräsidium ohne Angabe von Gründen von Ihrem **Widerrufsrecht** Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an das Polizeipräsidium übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Kontaktdaten des/der Behördlichen Datenschutzbeauftragten des Polizeipräsidioms

Polizeipräsidium des Landes Brandenburg
Behördliche Datenschutzbeauftragte
Kaiser-Friedrich-Straße 143
14469 Potsdam
Tel.: 0331-5686-775
Fax.: 0331-283-3509
E-Mail: Stab4Recht.pp@polizei.brandenburg.de

Beschwerderecht

Wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden, steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der nachfolgend genannten Aufsichtsbehörde zu:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht (LDA)
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow

Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt der LDA unter <http://www.lda.brandenburg.de> entnehmen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich zugleich den Empfang einer Kopie dieser Niederschrift einschließlich des Merkblattes zu Informationspflichten bei der Erhebung von Daten gem. Art. 13 DSGVO.

Ort / Datum

Unterschrift